

DAS SPRUNGBRETT-FÖRDERPROGRAMM GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE!

Es geht wieder los! Ab sofort können sich junge Münchner Musikprojekte und Bands aller Genres bei der Feierwerk Fachstelle Pop für das SPRUNGBRETT 2019 bewerben. Das geht ganz einfach per Mail mit Musik und Bildern (gerne auch Links) an pop@feierwerk.de. Bedingung ist nur, dass das Durchschnittsalter des Musikprojekts bzw. der Band nicht über 30 liegt und mindestens ein Mitglied in München wohnt oder der Proberaum in München ist. **Einsendeschluss ist am 31. Dezember 2018.**

Das SPRUNGBRETT besteht aus einem Contest, für den jedes Jahr 16 Acts nominiert werden. Die drei Wettbewerbsrunden (Vorrunde im Orangehouse, Hauptrunde in der Kranhalle und Finale in der Hansa 39) finden zwischen März und Juli statt. In erster Linie ist das SPRUNGBRETT aber ein Förderprogramm, das den Teilnehmer*innen Impulse zur Professionalisierung, Live-Erfahrungen auf unterschiedlichen Bühnen sowie Kontakte und Know-how bietet und von den Nachwuchskünstler*innen als Türöffner in die Münchner Musikszene genutzt werden kann.

Als besonders gewinnbringend für ihre künstlerische und mentale Entwicklung bewerten die Teilnehmer*innen der vergangenen Jahre das umfangreiche und kostenlose Workshop-Programm zu Themen wie Soundcheck, Bühnenperformance, Social Media, Selbstmarketing und Booking. Bei den Live-Runden ergeben sich vielerlei Kontaktmöglichkeiten zu Veranstalter*innen, Medien, Labels und anderen Bands. Alle Teilnehmer*innen erhalten von einer Fachjury ein detailliertes Feedback zu ihren Auftritten.

Außerdem bekommen die 8 Bands, die es in die Hauptrunde schaffen, die einmalige Gelegenheit im Rahmen des Projekts „Track'n'Field“ in einem mobilen Recording-Studio innerhalb von 2 Stunden einen eigenen Song aufzunehmen. „Track'n'Field“ ist ein Kooperationsprojekt der Münchner Stadtbibliothek mit dem Medienzentrum München, das 2018 zum ersten Mal im „Pixel“ (Gasteig) stattfand und wegen des großen Erfolgs in den Osterferien 2019 dort fortgesetzt wird.

Die vier SPRUNGBRETT Finalisten treten beim Theatron Musiksommer im Olympiapark auf. Außerdem erhalten sie eine Anschubfinanzierung von jeweils 1.500 Euro für Investitionen wie Studioaufnahmen oder PR-Material. Zudem schlägt die Feierwerk Fachstelle Pop diese vier Acts für die Teilnahme am Spitzenförderprojekt "BY-on" des Verbands für Popkultur in Bayern e.V. vor. Wer "Münchner Band des Jahres" sein wird, entscheidet beim SPRUNGBRETT-Finale allein das Publikum. Auch wenn die Teilnehmer*innen möglichst viele ihrer Fans auf die Beine bringen, trifft das Publikum bei jedem Finale seine Wahl bemerkenswert unvoreingenommen und fair.



"Das Sprungbrett ist so aufgebaut, dass es jeder Band einen riesigen Schritt nach vorne ermöglicht. Uns haben die Kontakte, Workshops und Auftritte enorm gepushed", sagt **Max von ENDLICH RUDERN**, der mit seiner Band vom Publikum zur "Münchner Band des Jahres 2018" gewählt wurde.

Anmeldung unter pop@feierwerk.de | Weitere Infos unter sprungbrett.feierwerk.de

Mit freundlicher Unterstützung vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München

Rückfragen gerne an: Julia Irländer || E-Mail: julia.irlaender@feierwerk.de || Tel. 089 - 72 488 - 130



unsere Veranstaltungen und Angebote werden gefördert aus Mitteln der LH München